

## Kategorien

Aktuelles/ News

DSV

1. DWL Männer

1. DWL Frauen

1. DM Jugend A

1. DM Jugend B

1. DM Jugend C

1. DM Jugend D

1. DSV-Pokal Jugend C

1. DSV-Pokal Jugend B

1. DW-Pokal Männer

1. Nationalmannschaft Männer/Frauen

1. DW-Pokal Frauen

1. DSV-Länderturniere

1. Nationalmannschaften Jugend

1. Euroleague

1. LEN-Trophy

1. DSV-Masters

1. Masters

Landesgruppe Ost

1. 2. Liga Ost Männer/ LGO-Pokal

1. LGO-Jugendauswahlteams

1. Kalle-Albrecht-Pokal

1. OWM Jugend A

1. OWM Jugend B

1. OWM Jugend C

1. OWM Jugend D

1. OBE Jugend E

Dienstag, 13. April 2010

## Neuling schwingt sich zu Hause zu starker Leistung auf

### DWL-Hauptrundengruppe B: Duisburg - Potsdam 10:7 (1:1, 4:2, 2:4, 3:0)

Von Ralf Fischbach mit Infos aus Duisburg und Potsdam



Lars Standke "Spieler des Tages" in Duisburg bei 98. Foto: DSV 98 (Homepage)

**Duisburg/Potsdam.** Im heimischen Schwimmstadion bezwangen die Männer des Duisburger SV 98 überraschend im Spiel der DWL-Hauptrundengruppe B den OSC Potsdam. Nach dem Sieg am Sonnabend, sorgte der am Sonntag im Nachholer gegen die Brandenburger für ein perfektes DSV-Wochenende. Im Spiel gegen den OSC Potsdam gewannen die Spieler von der Wedau etwas überraschend mit 10:7 (1:1, 4:2, 2:4, 3:0). Damit holten die Spieler aus dem „Pott“ als

Neuling gegen drei von vier Zählern gegen den Favorit von der OSC-Truppe aus Brandenburg.

„Wir standen unter Druck und haben die passende Antwort gegeben“, freute sich Trainer Christian Koke. „Am Sonntag ging es für uns um zwei ganz wichtige Punkte. Einen Favoriten dieser Runde zu schlagen, war ein tolles Gefühl. Wir haben an unsere Chance geglaubt und unsere Leistung abgerufen. Dafür sind wir belohnt worden und können wieder nach oben schauen.“

Personell stark gebeutelt traten dagegen die Potsdamer an der Wedau an. Nach Duisburg reiste der OSC nur mit neun Aktiven, nachdem Routinier Axel Krzenciessa dienstlich verhindert war und Center Florian Lemke eine Sperre aus dem Weiden-Spiel absitzen musste. „Trotzdem hielten wir erstaunlich gut gegen“, meinte Laube, räumte aber ein: „Im letzten Viertel machte sich aber der Substanzverlust deutlich bemerkbar.“ Vier Überzahlmöglichkeiten blieben ungenutzt.

Der OSC Potsdam war ein schweres Kaliber an. Duisburg fing gut an und konnte das Spiel zunächst ausgeglichen gestalten. Auch ein Zwei-Tore-Rückstand konnte die Mannschaft nicht verunsichern: Lars Standke, der wohl mit dem Spiel seines Lebens, und Mirco Schott brachten durch Tore aus dem Rückraum den Gastgeber wieder heran, ehe Lars Standke mit weiteren Treffern die Koke-Schützlinge in Front brachte. Ausgeglichen ging es durch das dritte Viertel, die Spannung war fast zu greifen.

Im letzten Viertel konnte im Schlusspurt gewonnen werden: Felix Grade, sicherer Rückhalt in der Abwehr, und Lars Standke im Angriff setzten mit ihren beiden Toren den Schlusspunkt. Damit sicherten sie für ihre Mannschaft den verdienten Doppelpunktgewinn. Spieler des Tages wurde Lars Standke, der mit seinen sechs Treffern den OSC Potsdam fast im Alleingang besiegte. „Ich freue mich riesig für uns und besonders für Lars. Endlich ist bei ihm der Knoten geplatzt“, stellte Trainer Christian Koke fest.

Doch der DSV 98 benötigte unbedingt weitere Punkte, um einen der begehrten Relegationsplätze für einen möglichen Sprung in die Play-Offs zu ergattern, da auch Mitaufsteiger SV Cannstatt gegen Tabellenführer Magdeburg überraschenderweise gewann.

## Statistik:

### Duisburger SV 98 - OSC Potsdam 10:7 (1:1, 4:2, 2:4, 3:0)

Duisburg mit: Thomas Hertes /Roland Golla (TW) - Sven Wies, Mirco Schott (1), Nils Theiß, Marek Debski (1), Raul Diakon (1), Felix Grade (1), Florian Sons, Michael Werner, Daniel Grohs, Lars Standke (6), Benjamin Poley. **Trainer:** Christian Koke.

**Potsdam mit:** Paul Seidler - Klaus Einhorn (1), Stefan Frank (1), Jacob Drachenberg, Philip Uhlig, Tobias Lentz, Hannes Schulz (4), Bastian Kaiser, Marc Langer (1). **Trainer:** André Laube.

„Spieler des Tages“: Lars Standke.